Pferdezuchtgenossenschaft Holledau
Vermittlung • Verkauf • Veranstaltungen
www.pzg-holledau.de

PZG – Gewieher 16.6.2017

GALMBACHER Sport Pferde Zucht
BayWa Fohlencup sponsored by PEGUS HORSE FEED
PZG-Holledau Freilaufcup
PZG-Holledau Jungzüchter
PZG-Holledau Freispringcup

Das macht Lust auf mehr:
www.youtube.com/watch?v=GDc6nogM4Tg

Landesschau 2017

Vier Schönsheitskönigin aus den Reihen der PZG Holledau

45 von 50 zugelassenen bayerischen Warmblutstuten konkurrierten am 11. Juni bei bestem Heuwetter auf der Olympia-Reitanlage in München um die Staatsprämien bzw. Staatsprämienanwartschaften. Die Kommission bestehend aus Zuchtleiterin Cornelia Back, Dr. Helmut Feigl, Jakob Maier und Gastrichter Christian Wittlinger (2. Vorsitzender Pferdezuchtverband Baden-Württemberg) vergab insgesamt 34mal die Prämie, die Hälfte ging an Züchter aus den Reihen der PZG Holledau. Unter 13 Endring-Teilnehmerinnen wurden die Bayerische Schönheitskönigin und vier weitere herausragende Stuten gekürt.

Die Schönste in diesem Jahr war die dreijährige **Candelera B** aus der Zucht von **Anton Schindele** (Unterthingau). Die auffällig hübsche Stute stammt vom Oldenburger Siegerhengst 2013 Best of Gold aus einer Mutter von Landsberg. Gastrichter Christian Wittlinger attestierte der weit entwickelten und großrahmigen Braunen sowohl in der Zucht als auch im großen Viereck eine große Zukunft. Er lobte insbesondere die hohe Veranlagung zur Versammlungsbereitschaft. Im Pedigree geht Candelera B ursprünglich auf den Holsteiner Springstamm 4705, aus dem zahlreiche Springpferde und gekörte Hengste wie Catoki hervorgehen, zurück. Im „bayerischen" Zweig erscheint unter anderem der von Schindele gezogene Ausnahmesportler und gekörte Hengst Con Spirit. Über die doppelt veranlagten Väter Raueck I und Piaster hat Anton Schindele eine Dressulinie aufgebaut, der nun die amtierende Landessiegerin Candelera B entstammt.

Dieser Titel gab Schindele am Ende eines langen Arbeitstages sicherlich noch einmal Aufschwung, hatte er doch an diesem Sonnentage gemeinsam mit seiner Familie und Team 17 Warmblutstuten (15 erhielten die Prämie!) und

einige Ponys vorgestellt. Selbstverständlich ließ er es sich nicht nehmen, mit seiner Siegerstute Candelera auf die Ehrenrunde zu gehen!

Mathias Kornes:

„Eine absolut gelungene Veranstaltung mit interessanten und sehr qualitätsvollen Stuten aus Topstämmen. Mir hat es unheimlich Spaß gemacht mit meinem Freund Anton Schindele inkl. Familie und Team die ihm anvertrauten Stuten - 22 an der Zahl! - und bestens heraus-gebracht, vorstellen zu dürfen. Herzlichen Glückwunsch an alle Züchter und Besitzer."

Das **Gestüt Greim** (Bärnau) präsentierte mit der von ihnen gezogenen **1. Reservesiegerin** auch die beste vierjährige Stute des Tages: Die leistungsgeprüfte **FANETTE** *(Foto oben links)* vom holländischen Rapphengst Wynton aus einer Mutter von Fürst Heinrich. Bereits am Tag zuvor stellte die Stute ihre Bewegung unter Beweis und absolvierte in Finsing die Hannoversche Zuchtstutenprüfung (SLP) mit Höchstnoten (Trab 9, Galopp 9, Schritt 9,5)!

Springsiegerstute der Landesschau wurde eine Tochter des Acolydor: **Hayley** (Foto unten)**,** gezogen und im Besitz von **Mathias Kornes** (Ettringen). Mutter Hanni K (v. Lordanos) ist aus der Elitestute Heiderose (v. Concetto I / Furioso), deren Tochter Hennah (v. Asti Spumante) ebenfalls die Staatsprämie bekam. Im vergangenen Jahr erhielt an selber Stelle eine weitere Tochter Henriette K (v. Carmargo) die begehrte Prämie. Die Söhne Larry Incipit (v. Lord Incipit) und Quadoro (v. Quality) sind bis S-Springen hoch erfolgreich.

Petra Knott:

„Das Freispringen lief sehr ruhig ab. Man hat den jungen Pferden genügend Zeit gegeben, sich auf die Anforderungen einzustellen. Die Hilfengebung in der Freispringgasse war recht professionell. Das Team hat sich bemüht auf das einzelne Pferd einzugehen. Aus unserer Sicht sind die Entscheidungen der Richter nachvollziehbar."

Auch bis unter die besten 13 schaffte es eine Tochter des holländischen Starvererber Ampere: **Annie California** (Foto unten) aus der Zucht und vorgestellt von **Martina und Jakob Reglauer** (Wangen). Die hübsche Schwarzbraune beeindruckte unter anderem mit ihrem Antritt und avancierte zur gekrönten **Bewegungssiegerin**. Hochdekoriert ist auch der Mutterstamm: ihre Mutter St. Pr. St. Amore San Remo II (San Remo / Lord Sinclair I) war selbst dreijährig 2. Reservesiegerin der Landesschau und Porsche-Reitpferdechampionesse; deren Vollschwester ist siegreich bis S**-Dressur, Halbschwester Ampya (v. Ampere) war Bayerische Landessiegerin 2016 und Halbschwester Amore Argentina (v. Quaterback) wurde 2012 als Bayernsiegerin mit der Staatsmedaille in Gold ausgezeichnet. Die Großmutter Axana (Lord Sinclair I / Lauritz J) hat eine Vollschwester, deren Tochter Amaretta (v. Rock Forever II) Familie Reglauer bei der Landesschau ebenfalls im Endring präsentierte.

Elisabeth Geislinger:

„Ich habe die Landesschau, im Vergleich von vor zwei Jahren, sehr entspannt und gut organisiert erlebt (extra Lob an die Organisation des Stallzeltes!). Gerade auch das Freispringen war deutlich professioneller – man hat aus den Fehlern gelernt. Die Bewertungen waren, bis auf wenige Ausnahmen, gut nachvollziehbar.“

Des Weiteren erhielten die Staatsprämie/anwartschaft:

- Amaretta (Rock Forever II / Lord Sinclair I); Z/B: Jakob und Martina Reglauer, Wangen - ENDRING
- Marquessa B (Cielito Lindo / Landsberg); Z: Anton Schindele, Unterthingau – ENDRING
- Utopia Primera (Foundation / Stedinger); Z: Georg Wenger, Gerolsbach – ENDRING

- Abigale (Feedback / Nimrod B); Z/B: Manfred Metzner, Heinersreuth
- Canviva (Van Vivaldi / Abanos); Z/B: Thilo Bals, Manching
- Cascaya (Just Perfect / Luberon); Z/B: Anton Schindele, Unterthingau
- Dream of Candy (Fahrenheit / Lord Loxley I); Z/B: Jakob und Martina Reglauer, Wangen
- Energy K (Comte / Landjonker); Z/B: Petra und Robert Knott, Vohburg
- Farina (Chico`s Boy / Heraldik xx); Z/B: ZG Schreiber/Geislinger, Daiting
- Graziella (Cormint / Ostermond xx); Z: Erhard Reulein, Heidenheim
- Hennah (Asti Spumante / Concetto I); Z/B: Mathias Kornes, Ettringen
- Tamina W (Dante Weltino / Sir Donnerhall); Z/B: Franz Winklmaier, Buch am Erlbach
- Wild-Elektra (Escolar / Coriograf B); Z/B: Katja und Johann Schmid, Goldach

Wir gratulieren allen Züchter und Beschickern zu ihren neuen Staatsprämienstuten!

Jungzüchterwettbewerb bei Pferd International 2017

Starker Auftritt für die „grüne Armee“

Vier Tage lang drehte sich bei Süddeutschlands größtem Pferdefestival Pferd International alles rund ums Pferd. Rund 70.000 Menschen waren Ende Mai in München dabei, um Spitzen-Reitsport, Schau und Messe zu erleben.
Darunter waren auch 25 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 25 Jahren, die am Samstag beim Jungzüchterwettbewerb in drei Altersklassen antraten. Auffallend unter ihnen die „grüne Armee“, wie sie spaßeshalber und so treffend von Hendrik Fiegel (1. Vorsitzeneder der Deutschen Jungzüchter) betitelt wurde. Neun Jungzüchter waren in den Farben der PZG Holledau erschienen und haben diese sehr stark vertreten.

Der Wettbewerb fand in der neuen Reithalle statt und war nach Meinung von Milena Knott (Vohburg), die schon mehrfach bei regionalen und überregionalen Wettbewerben teilgenommen hat, „sehr gut organisiert“. Auch Philipp Schwarz (Mammendorf) empfand den Ablauf sehr „zügig und kurzweilig“. Geprüft wurden die Teilbereiche Beurteilen, Mustern und Theorie. Zu Beginn gab es wieder eine fachliche Kurzschulung für alle. „Besonders hilfreich waren die persönlichen Tipps von Herrn Fiegel“ erinnert sich Milena, der auch gut gefallen hat, dass die Pferde zum Mustern altersgemäß zu den Teilnehmern ausgesucht waren.

In der AK I und AK II standen jeweils 50% „grüne“ Teilnehmer im Ring. Den zweiten Platz in der 10-köpfigen **Mini-Klasse bis 14 Jahren** sicherte sich **Bianca Schwarz** (Mammendorf), insbesondere durch ihre erstklassige Musterung. Die Beste im Beurteilen bei den Minis war **Theresa Lautner** (Weichering), knapp gefolgt von **Luisa Härtl** (Ingolstadt) - *Foto rechts*. Für beide Mädchen war es der erste Start bei einem Jungzüchterwettbewerb! Mit 98 von 100 Punkten punktete **Jasmin Kreipl** (Bergkirchen) in der Theorie und **Bernd Ruth** (Roitham) vertrat die Jungs mit Bravour…

Insgesamt ist die „grüne Armee“ auffallend stark in der Beurteilung gewesen. Auch bei den Nächstälteren in der **AK I (14 – 18 Jahre)** waren in dieser Kategorie die Vordersten aus der Nachwuchsschmiede der PZG Holledau. Bester im Beurteilen – auch auf die Gesamtgruppe gesehen – war **Philipp Schwarz** (Foto unten mitte), dicht gefolgt von **Milena Knott** (Foto untenlinks) und seiner Schwester **Franziska** (Foto unten rechts). Im Mustern lag Philipp erneut knapp vor Milena, die dann aber in der Theorie einiges an Boden gut machen konnte. Am Ende bedeutete dies Platz zwei für Knott und den 3. Platz für Philipp. Für beide geht es nun vom 16. - 18. Juni zum 21. Bundesjungzüchterwettbewerb in Wickrath.

Der stimmige Abschluss des Wettbewerbs bei Pferd International war die Siegerehrung im Stadium, „die vor großem Publikum und mit tollen Preisen beeindruckend war“ (Milena Knott).

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Mini:

2. Platz Bianca Schwarz
3. Platz Theresa Lautner
4. Platz Jasmin Kreipl
5. Platz Bernd Ruth
6. Platz Luisa Härtl

AK I:

2. Platz Milena Knott
3. Platz Philipp Schwarz
4. Platz Franziska Schwarz
5. Platz Martina Lautner

Annika Schwarz (4 Jahre) zeigte im Schauprogramm (außer Konkurrenz) den Großen ihr Können. Beim NÜRNBERGER-Führzügel-CUP stellte sie dann gekonnt die Konkurrenz in den Schatten und brachte den Pokal mit nach Hause!

Am 3. Oktober findet der
4. Jungzüchterwettbewerb der PZG Holledau
in Mammendorf statt!

TERMINE - TERMINE - TERMINE:

1./2. August: Zeltlager der Jungzüchter auf dem hofgut Sperberslohe, Eichstätt

15. August: 23. BayWa - Fohlencup sponsored by Pegus Horse Feed

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters: **Anita Schwarz** **Stutenmilchgestüt** **Egg 4** **82291 Mammendorf**	**Kontakt:** **info@pzg-holledau.de** **Text und Konzept:** **Katrin Landes**	**weitere Informationen zur uns oder der PZG Holledau: schreiben Sie einfach eine Mail an info@pzg-holledau.de**	**Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier abbestellen.**